

**33. Deutsche Meisterschaft
im Blitzschach
2./3. Dezember 2006
in Edenkoben**



- Ausrichter:** Schachgemeinschaft Kaiserslautern e.V.
- Schirmherr:** *Egon Heberger*, ehem. Präsident des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, Vorsitzender der Sporthilfe Rheinland-Pfalz – Saarland
- Austragungsort:** Sportschule des Südwestdeutschen Fußballverbandes in Edenkoben (Nähe Neustadt/Weinstraße)
- Turnierleitung:** Bundesturnierdirektor *Ralph Alt*, Internationaler Schiedsrichter
- Modus:** Vollrundenturnier nach FIDE-Blitzschachregeln. Die Bedenkzeit beträgt fünf Minuten je Spieler.
- Voraussichtlicher Terminplan:**
- | | | |
|-----------------|------------|---|
| Sa. 02.12.2006: | 12.30 Uhr: | Persönliche Anmeldung im Spiellokal |
| | 13.00 Uhr: | Begrüßung, Runden 1–31 anschließend Siegerehrung und gemeinsames Abendessen |
| So. 03.12.2006: | | Abreise |
- Meldefrist** für die Landesverbände: **01. 09. 2006**,
für die gemeldeten und vom Spielleiter eingeladenen Spieler: **01. 10. 2006**.
Einzelheiten siehe Seite 2
- Preise:** 1. **500 €** / 2. **400 €** / 3. **300 €** / 4. 200 € / 5. 100 €
Sachpreise (Weinpräsente) für alle Teilnehmer
- Informationen:** Zur Spielberechtigung: Bundessportdirektor *Ralph Alt* (siehe oben)
zur Ausrichtung und zur Übernachtungsmöglichkeit: *Klaus Kehrein*, Föhrenweg 2, 67661 Kaiserslautern,
Tel.: 0631/51771, Email: KK1VPSB@aol.com
Gregor Johann, Am Harzhübel 134, 67663 Kaiserslautern,
Tel.: 0631/3115825, Email: gregor.johann@gmx.de
- Vorberechtigungen:** Der erstplatzierte erhält den Titel „Deutscher Blitzschachmeister 2006“ und ist für die 34. Deutsche Meisterschaft im Blitzschach 2007 vorberechtigt.

gez.: R. Alt, Bundessportdirektor

Weitere Hinweise zur 33. Schachmeisterschaft im Blitzschach 2006

Teilnahmeberechtigt sind

- der Titelverteidiger der letztjährigen Meisterschaft (bei Verzicht der jeweils Nächstplatzierte)
- je drei Spieler aus den Landesverbänden Bayern und Nordrhein-Westfalen,
- je zwei Spieler aus Baden, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Württemberg,
- je ein Spieler aus den Landesverbänden Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen,
- ein Spieler des ausrichtenden Vereins.

Die Spieler müssen bei der Meldung und während der Meisterschaft für einen Verein des DSB als spielaktives Mitglied gemeldet sein.

Ein Spieler ohne deutsche Staatsangehörigkeit kann nur teilnehmen, wenn er bei Meldeschluss nachweist, dass er einen Antrag auf Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft gestellt hat und mindestens drei Jahre vor Meldeschluss in Deutschland gewohnt hat. Handelt es sich um einen Spieler, der in der „Fide-Rating-List“ aufgeführt ist, muss er zusätzlich in den letzten drei Jahren unter der Nationenbezeichnung für Deutschland („GER“) geführt worden sein.

Meldefristen: Die Landesverbände melden bis zum **01.09. 2006** so viele Teilnehmer, wie ihnen zustehen, zusätzlich Ersatzspieler in gleicher Anzahl in der Reihenfolge, wie sie bei Absage eines vorberechtigten Spielers einzuladen sind. Die Meldung erfolgt unter Angabe von Familienname, Vorname, Vereinszugehörigkeit, Adresse, Telefonnummer und möglichst mit Email-Adresse, bei nicht-deutschen Spielern zugleich der besonderen Teilnahmevoraussetzungen.

Die vom Spielleiter eingeladenen Spieler melden ihre Teilnahme **bis zum 01.10.2006**.

Die Meldungen erfolgen an:

Ralph Alt, Pettenkofferstr. 5, 80336 München,

Tel. (089) 5501784, Fax: (01805) 06033465385, Email: schach.muenchen@t-online.de

Wertung : Bei Punktgleichheit entscheidet die Wertung nach Sonneborn-Berger; bei Wertungsgleichheit wird der Platz geteilt. Bei Punktgleichheit auf dem 1. Platz unter zwei Teilnehmern werden zunächst zwei Blitzpartien (Bedenkzeit: 5 Minuten) gespielt, wobei die Farbverteilung zuvor ausgelost wird; bei unentschiedenem Ausgang weitere Blitzpartien mit jeweils wechselnden Farben bis zum ersten Sieg. Bei Punktgleichheit unter mehreren Teilnehmern wird ein einfaches Stickerkämpfturnier mit Blitzpartien gespielt. Ergibt sich danach keine Entscheidung, werden weitere einfache Stickerkämpfturniere oder – beim Verbleib zweier punktgleicher Spieler auf Platz 1 – Blitzpartien unter diesen wie zuvor beschrieben gespielt; die Startnummern werden vor jedem Stickerkämpfturnier neu ausgelost. **Kosten** für eine Übernachtung mit Frühstück und das gemeinsame Abendessen am Samstag übernimmt der Ausrichter. Hierfür erhält er vom jeweils entsendenden Landesverband einen Tagessatz in Höhe von € 75,00. Die Fahrtkosten tragen die Spieler.

Preise werden nur an bei der Siegerehrung Anwesende ausgehändigt.

Anfahrt: Autobahn A65, Abfahrt Edenkoben. In Edenkoben der Beschilderung Rhodt, Sportschule des Südwestdeutschen Fußballverbandes folgen. Für *Bahnreisende* besteht bei Voranmeldung am 2. Dezember in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr ein Abholservice von den Bahnhöfen in Neustadt/ Weinstraße und Edenkoben.

Sonstiges:

- Getränke und belegte Brötchen stehen für die Teilnehmer während des Turniers kostenlos bereit.
- Die Siegerehrung findet im Turniersaal statt. Für Teilnehmer, Turnierleitung und geladene Gäste findet anschließend ein gemeinsames Abendessen mit Weinen der Region in der Sportschule statt.
- Begleitpersonen können (bei vorheriger Anmeldung) gegen eine Kostenbeteiligung von € 30,- am Abendessen teilnehmen.
- In der Sportschule besteht die Möglichkeit zur kostenlosen Schwimmbadnutzung
- Für jeden Spieler steht ein Zimmer zur Verfügung. Begleitpersonen können nach vorheriger Absprache gegen eine geringe Kostenbeteiligung im Zimmer des Spielers übernachten. Weitere Zimmer sind leider nicht verfügbar.

gez.: R. Alt, Bundessportdirektor